



Vorlage Gremien

KA/2021/065/19.WP

Beratungsfolge	Termin
Kreisausschuss	16.06.2021
Kreistag	Zur Kenntnis

Betreff:

**Belastungen der Kreisbeschäftigten in der Corona-Pandemie
Beantwortung einer Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion
KT/2021/043/19.WP**

Beschluss:

Der Kreisausschuss beantwortet die Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion und leitet die Antwort an den Kreistag zur Kenntnis weiter.

Begründung:

1. In welchen Verwaltungsbereichen sind in Folge der Corona-Pandemie signifikant gestiegene Fallzahlen feststellbar?

In Folge der Corona-Pandemie sind gestiegene Fallzahlen und erhöhtes Arbeitsaufkommen insbesondere im Gesundheitsamt, im Haupt- und Personalamt, im Amt für Brandschutz- und Rettungswesen und im Amt für Arbeit und Soziales festzustellen.

2. Ergibt sich hieraus für die Beschäftigten in den betroffenen Bereichen ein erkennbarer Anstieg der Überstunden?

Im Vergleich zur Situation vor der Corona-Pandemie mussten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einigen Bereichen aufgrund der besonderen Krisensituation Mehrarbeitsstunden leisten.

3. Sind in diesem Zusammenhang Überlastungen festzustellen und/oder gemeldet worden?

In den letzten 9 Monaten sind keine Überlastungsanzeigen gemeldet worden.

4. Wirken sich verwaltungsorganisatorische Maßnahmen/Umsetzungen, die als Reaktion auf die Corona-Pandemie vorgenommen wurden, zusätzlich auf diese Bereiche aus?

Als Reaktion auf die Corona-Pandemie wurden aus allen Bereichen der Verwaltung Umsetzungen mit Augenmaß vorgenommen.

5. Wie reagiert der MTK als Dienstherr bzw. Arbeitgeber auf die Entwicklungen?

Die Personaleinsatzplanung wurde der Situation angepasst. Mobiles und flexibles Arbeiten wurde weiter vorangetrieben.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses



Michael Cyriax
Landrat